



Zeitschrift für offene Vermögensfragen

28. Jahrgang
3/2018

Juli/August/September

Herausgeber: Dieter Blümmel (v. i. S. d. P.)

Redaktion: gev@grundeigentum-verlag.de

Anzeigenabteilung: Corina Rechner
rechner@grundeigentum-verlag.de

Anzeigenberatung/-verkauf: Martin Eggenfellner
eggenfellner@grundeigentum-verlag.de

Verlag:

GRUNDEIGENTUM-VERLAG GmbH
Potsdamer Straße 143, 10783 Berlin,
Telefon (030) 41 47 69-0, Fax (030) 411 30 25
vertrieb@grundeigentum-verlag.de
www.grundeigentum-verlag.de

Geschäftsführender Gesellschafter: Dieter Blümmel
Geschäftsführerin: Gabriele Stöckel

Zahlungen an GRUNDEIGENTUM-VERLAG GmbH

Postbank NL Berlin

Konto-Nr. 752-102 · BLZ 100 100 10
IBAN: DE65 1001 0010 0000 7521 02 – BIC: PBNKDEFF

Berliner Sparkasse

Konto-Nr. 660 701 2939 · BLZ 100 500 00
IBAN: DE76 1005 0000 6607 0129 39 – BIC: BELADEV333

Z O V erscheint vier Mal im Jahr. ISSN 0943-3147

Abonnementspreise:

Inland: Jährlich 138,- € einschließlich Versandkosten und 7 % Umsatzsteuer. Länder des EG-Binnenmarktes - Empfänger mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: Jährlich 128,97 € zzgl. Versandkosten. Länder des EG-Binnenmarktes - Empfänger ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und Drittländer: Jährlich 138,- € einschließlich 7 % MwSt., zzgl. Versandkosten.

Einzelhefte: Inland: 35,- € einschließlich Versandkosten und 7 % Umsatzsteuer. Länder des EG-Binnenmarktes - Empfänger mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: 32,71 € zzgl. Versandkosten. Länder des EG-Binnenmarktes - Empfänger ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: 35,- € einschl. 7 % MwSt., zzgl. Versandkosten.

Bestellungen können im Buchhandel und beim Verlag erfolgen. Einzellieferungen können an Besteller, die nicht Abonnenten sind, aus buchungstechnischen Gründen nur erfolgen, wenn der Betrag gleichzeitig vorausgezahlt wird. Abbestellungen sechs Wochen zur Jahresmitte und zum Jahresende. Nur Originalbeiträge. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck von Beiträgen und Nachrichten oder Teilen daraus nicht gestattet.

Inhalt

Editorial	Wasmuth. Notwendige Aufhebung rehabilitierungsrechtlicher Fristen	126
Aufsätze	Wasmuth. Geltung der Nachlassspaltung nach § 25 Abs. 2 RAG auch für Erbengemeinschaften. Eine notwendige Kritik an der Rechtsprechung des BGH	128
Aktuelles	Der Fall Gurlitt – Offenbarung eines rechtsstaatlichen Tollhauses.....	132
Rechtsprechung		
KG	12. 6.2018	1 W 149/18 1 W 150/18 Kein Erlöschen des Vorkaufsrechts durch Grundstücksschenkung.....
OLG Brandenburg	11. 9.2012	2 Ws (Reha) 4/12 Grobes Missverhältnis zwischen Einweisungsanlass und Einweisungsfolgen bei Einweisung in Spezialheim
OLG Brandenburg	28. 5.2013	2 Ws (Reha) 17/13 Einweisung in Spezialheim, obwohl aufnahmebereite Dritte (leibliche Mutter) als Erziehungsberechtigte zur Verfügung gestanden hätte.....
OLG Dresden	13.11.2014	1 Reha Ws 35/14 Wiederaufnahme des Rehabilitierungsverfahrens
OLG Brandenburg	15. 2.2018	5 U 33/17 Rücktritt vom Kaufvertrag wegen Verstoßes gegen die Selbstbewirtschaftungsverpflichtung
OLG Brandenburg	21. 6.2018	2 Ws (Reha) 14/17 Unterbringung in Normalkinderheim konnte Verstoß gegen das Übermaßverbot darstellen und damit als rechtsstaatswidrig anzusehen sein
OLG Dresden	16.10.2018	1 Reha Ws 33/18 Gründe der Einweisungsentscheidung maßgeblich für Rechtsstaatswidrigkeit der Maßnahme.....
OLG Rostock	16. 7.2018	22 Ws Reha 16/17 Grobes Missverhältnis bei Einweisung in ein Spezialheim zwischen Einweisungsanlass und -folgen
LG Schwerin	17. 4.2018	41 Rh 10/14 Heimeinweisungen aufgrund von Verhaltensauffälligkeiten; ohne neue Tatsachen und Beweismittel kein zulässiger Wiederaufnahmeantrag.....
LG Berlin	28. 5.2018	152 Js 42/15 Reha Einweisung in Jugendwerkhof wegen versuchter Republikflucht ist Ausdruck politischer Verfolgung
LG Frankfurt (O.)	4. 10.2018	41 BRH 28/16 Einweisungen in Durchgangsheime und Jugendwerkhöfe und Arbeitsleistungen der Jugendwerkhofinsassen.....
BVerwG	5. 2.2018	10 B 11.17 Korrektur einer fehlerhaften Kostenentscheidung
BVerwG	14. 3.2018	10 C 3.17 Öffentliches Interesse an Vermögenszuordnung von Amts wegen; Funktionsnachfolge und Belegenheit bei mehreren möglichen Berechtigten.....
BVerwG	9. 5.2018	8 C 11.17 Vermögensrechtliche Anträge; Gesellschaftsform
VG Magdeburg	31. 5.2018	8 A 513/17 Funktionsnachfolger; Scheitern der Ausgleichsleistungsansprüche mangels natürlicher Person
VG Magdeburg	31. 5.2018	8 A 58/18 Fehler bei Testamentseröffnung; Versäumung der Ausschlussfrist